

Simon Adriaans macht einen guten Fang

Softball: Salzufler darf EM-Pokal ein paar Tage behalten – Mit Deutschland landet er auf Rang fünf

Dupniza/Bad Salzuflen. Mit Platz fünf und einem Pokal ist der Bad Salzufler Simon Adriaans von der Coed-Slowpitch-Softball-EM zurückgekehrt. Der 31-Jährige fuhr mit der deutschen Nationalmannschaft immerhin zwei Siege ein.

„Das Fazit fällt positiv aus. Wir sind noch nicht in der europäischen Spitze angekommen. Ich denke aber, dass wir gezeigt haben, dass in den nächsten Jahren mit Deutschland zu rechnen ist“, bilanzierte Adriaans. Das Team werde sich weiterentwickeln und wei-



Mit Deutschland-Trikot und -Schweißband: Simon Adriaans, Kapitän der Nationalmannschaft, ist voll bei der Sache.

FOTO: PRIVAT

ter zusammen trainieren: „Ich bin komplett glücklich und kaputt.“

Elf Spiele in sechs Tagen standen für den Lipper an. Doch die Qualen bei Temperaturen über 30 Grad im bulgarischen Dupniza lohnten sich. Beim Spielführer steht der Pokal derzeit noch zuhause, in den nächsten Tagen geht er zum Verband. „Es war immer ein ziemlich emotionaler Moment vor den Spielen. als Kapitän mit meinem Team dort auf dem Platz zu stehen und unsere Nationalhymne zu singen“, schwärmt

der Familienvater, dessen Frau Claudia in Kürze die zweite Tochter erwartet. Eine „schöne Erfahrung“ sei es gewesen, den Schiedsrichter und das gegnerische Team vor dem Spiel zu begrüßen und sich gegenseitig ein schönes Spiel zu wünschen: „Beeindruckend am Coed-Slowpitch finde ich, dass sich die Mannschaften neben dem Spielfeld sehr freundschaftlich begegnen, sich dann aber auf dem Platz ehrgeizig gegenüberstehen.“ Mit einem 10:4 gegen Tschechien wurde am letzten Tag Rang fünf gesichert. (slu)